

Das „Q-Team“ schafft den Hattrick

10. Ladenburger Jedermann-Minigolfturnier mit 78 Teilnehmern

Ladenburg. Dirk Reichle, der Vorsitzende des Ladenburger Minigolfclubs (MGC), dankte Petrus am Ende dafür, „dass er uns nur kurze Schauer geschickt hat“. Ja, die Veranstalter und Vereine sind bescheiden dieser Tage. Trotz Regens und niedriger Temperaturen kamen 26 Teams, also

immerhin allein 78 aktive Teilnehmer, zum 10. MGC-Jedermannturnier für Dreiermannschaften. Dem eingespielten „Q-Team“, bestehend aus Thomas Kettner, Rolf Müller und Dominik Altmayer, gelang mit dem dritten Sieg in Folge der Hattrick.



Mit Eifer bei der Sache waren auch die jüngsten Teilnehmer des Jedermann-Turniers der Ladenburger Minigolfer. Bild: pj

„Das ist keine Minigolf-Saison“, bestätigt MGC-Unterpächter Peter Schmitutz mit säuerlichem Blick gen Himmel. Im ersten Jahr als Platz-Wirt auf der herrlich gelegenen Neckarwiesen-Anlage hätte sich der Lorsche einen besseren Umsatz gewünscht. Zum Glück sorgt der MGC mit seinem „Fun-Turnier“ für ein Zwischenhoch in der Kasse. „Bei diesem Wetter? Zufrieden stellend.“ So fällt die Bilanz von Turnierleiter und MGC-Vize Frank Weygold aus.

Treue Stammgäste wie Mitglieder des Sportkegelvereins (SKV) „Neckarperle“ bemühten sich, bei zwei Durchgängen mit möglichst wenigen Schlägen ins Ziel zu kommen. Als bester Jugendlicher wurde Nicolai Dax mit einem 65er-Handicap ausgezeichnet. Er gehörte den „Furchtlosen Drei“ an. Die sechsjährige Nicola Lorenz spielte als jüngste Teilnehmerin mit Anne Quendt und Pauline Köberle im „Golfhüpfen“-Team. Unter fachkundiger Anleitung von MGC-Chef Reichle traten „Die drei wilden Hühner“ Charlotte Lorenz, Laura Banacki und Miriam Gerards an.

Die Jüngsten bekamen Medaillen, auch wenn Spitzenergebnisse wie jene beste Einzelrunde mit 24 Versuchen an 18 Bahnen von Thomas Kettner (Q-Team) freilich noch unerreichbar sind. Zweiter wurden die schon legendären „Old Neckar Boys“: Hans Göttlicher, Rolf Lulay und Adolf Köberle gelang der Hattrick zwischen 1996 und 1998. 2001 siegte das Trio zum vierten Mal. Den dritten Platz belegten heuer „Im Dreiklang“ Rolf Trump, Rafael Bender und Herbert Turnacker. Dank der Sponsoren Volksbank Neckar-Bergstraße, Jägers Gasthaus am Römerstadion und des Pächterpaars Schmitutz-Milia gab es auch diesmal Essensgutscheine, Freikarten und weitere Gewinne. pj